

Harburg

Lotto King Karl ist zurück in der zweiten Heimat

Mit Liedern wie "Wieder im Ballbesitz", "Fliegen" oder "Bis der Arzt kommt" füllt er regelmäßig die O2-World-Hamburg. Mit seinen Barmbek Dream Boys will der Entertainer zum 14. Mal den Harburger Rieckhof aufmischen.

Foto: picture alliance / Jazzarchiv



Lotto King Karl gastiert am kommenden Sonnabend mit seinen Barmbek Dream Boys im Rieckhof

Harburg. Vom Tellerwäscher zum Millionär – The American Dream. Gerrit Heesemann lebt diesen Traum. Besser gesagt die Hamburger Version des American Dream.

Vom arbeitslosen Gabelstaplermonteur zum Multimillionär. So erzählt es die von ihm selbst erfundene Legende des Lotto King Karl: 1995 im Lotto angeblich satte 42 Millionen D-Mark gewonnen, ist er heute Fernseh- und Radiomoderator, erfolgreicher Musiker und Stadionsprecher des HSV.

Inzwischen hat er 13 Studioalben produziert und geht jährlich auf große Tournee. Mit seiner Hommage "Hamburg, meine Perle" an die Stadt Hamburg und später in

Hamburger Abendblatt - Harburg und Umgebung

21. Januar 2015

umgedichteter Form an den Hamburger SV, hat er in Hamburg längst Kultstatus erlangt.

Zusammen mit den Barmbek Dream Boys hat er es geschafft, sich über die Grenzen Hamburgs in ganz Deutschland und sogar in Österreich zu etablieren.

Mit Liedern wie "Wieder im Ballbesitz", "Fliegen" oder "Bis der Arzt kommt" füllt er seit vielen Jahren regelmäßig die O₂-World-Hamburg und eröffnet und beendet die Konzert-Saison im Hamburger Stadtpark. Doch auch Hamburgs Süden darf sich mal wieder auf ein Lotto-Konzert freuen.

Am Sonnabend, 24. Januar, gastiert er in Harburg. Zusammen mit den Barmbek Dream Boys ist er ab 21 Uhr zu Gast im Rieckhof. Seit Januar 2002 besucht Lotto regelmäßig das Harburger Kulturzentrum, bestreitet dort bereits sein 14. Heimspiel.

Einlass ist um 20 Uhr. Doch erwartungsgemäß werden die Besucher auch schon deutlich früher Schlange stehen, um sich einen möglichst guten Platz zu sichern. Die Karten für das Event im Rieckhof sind meist sehr gefragt. Rieckhof-Geschäftsführer Jörn Hansen erwartet "wieder eine volle Hütte."

Wer sich also noch Karten sichern möchte, sollte schnellstmöglich zuschlagen. "Die Konzerte haben einfach einen enormen Party- und Kultcharakter", sagt Hansen, der selbst großer Lotto-Fan ist.

Die Tickets kosten 18,50 Euro plus Gebühren im Vorverkauf. Erhältlich sind diese mit Glück noch an Vorverkaufsstellen und online unter www.ticketmaster.de. Sollte es an der Abendkasse noch Restkarten geben, gehen diese zum Preis von 21 Euro in den Verkauf.